



## Kraftakt für Weglöhner

**Greding (HK) Der Gredinger Ultraläufer Jörg Weglöhner suchte beim Chiemgauer 100 Bergultra eine ganz besondere Herausforderung. Dabei handelt es sich um einen Natur-Trail-Erlebnislauf über 100 Meilen durch die Chiemgauer Berge rund um Ruhpolding, der hauptsächlich alpine Wander- und Forstwege benutzt und mehrere nennenswerte und technisch sehr schwierige Anstiege und Abstiege aufweist, so dass Trittsicherheit und Schwindelfreiheit Voraussetzung sind.**

Die Strecke besteht aus zwei Schleifen durch den südlichen Chiemgau, die kumulierten Anstiege betragen rund 7500 Höhenmeter. Das Zeitlimit war 33 Stunden oder eine Zielankunft in Ruhpolding am Samstag bis 23 Uhr. Zwölf Männer und eine Frau waren über die Ultradistanz von 100 Meilen am Start. Beeindruckend waren beim Laufen in der sternenklaren Nacht die Stille und der Sonnenaufgang über der Berglandschaft. Das Laufen auf den steinig Trails mit Stirnlampe erforderte höchste Konzentration. Bei Kilometer 140 stürzte der Gredinger Läufer und ein Stock ging zu Bruch. Weglöhner vom TSV bewältigte die Strecke als Zweiter in 27:20:06 Stunden, 4:28 Stunden hinter Sieger Thomas Wagner aus Österreich.

*Hilpoltsteiner Kurier*

[« Team Arndt macht sein Meisterstück](#)

[Schmidramsl schwer verletzt »](#)



Nachrichten

Lokales

Polizei

Sport

Themen

Freizeit

Mediathek

Anzeigen

Abo

story.

